

Agenda 21 Pullach

c/o Gemeinde Pullach i.Isartal, Postfach 240, 82049 Pullach i.Isartal

ANTRAG AN DEN VERKEHRSAUSSCHUSS

1. Bürgermeisterin
Susanna Tausendfreund
Bauverwaltung
Peter Mesenbrink
82049 Pullach i. Isartal

Entschärfung der Kreuzung Münchener Straße/Richard- Wagner- Str.

wir bitten Sie, dem Verkehrsausschuss folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Beschlussvorschlag:

Für die Kreuzung Münchener-/ Richard-Wagner- Str. wird eine Untersuchung der Varianten konventioneller Umbau, Ampel und Kreisverkehr beauftragt, um daraus Entscheidungs-Alternativen abzuleiten. Ausgelöst durch mehrere Unfälle ist dringender Handlungsbedarf geboten die Kreuzung sicherer zu machen.

Vorgeschichte/Begründung:

Bereits am 21.10.14 wurde vom GR beschlossen, die Varianten konventioneller Umbau und Kreisverkehr untersuchen zu lassen. Nichts ist seither geschehen! Ausgelöst durch mehrere Unfälle in den vergangenen Jahren wurden in der Münchener Straße durch Weglassen von Parkplätzen und dem Aufstellen von Blumenkübeln die Einsicht in die Münchener Straße für die von den Querstraßen kommenden Fahrzeuge verbessert. Die Unfälle in den letzten Monaten zeigen jedoch, dass die Kreuzung für querende und einfahrende Verkehrsteilnehmer nicht sicher ist. Gründe sind nach wie vor nicht ausreichende Übersicht im gesamten Kreuzungsbereich (incl. Saarland-Straße) und zu schnelles Fahren auf der Münchener Straße. Wir halten diesen Zustand für besonders kritisch, weil auch Schulwege über diese Kreuzung führen. Beim letzten Unfall war ein Schüler des Pullacher Gymnasiums betroffen. Der Arbeitskreis Verkehr der Agenda 21 Pullach fordert schon seit 13 Jahren! eine Entschärfung der Kreuzung, aber es ist weder eine Untersuchung von Umgestaltungsmöglichkeiten, noch die Erstellung von Planungsentwürfen veranlasst worden. Wir denken, die Gemeinde Pullach sollte jetzt Initiative ergreifen, damit nicht die Mitverantwortung für weitere Unfälle übernommen werden muss.

Pullach, 20.02.2019

.....
Dr. Hans Eschler

gez. Eisl
.....
Bert Eisl